

# EDUCATEC 96

**- internationale Bildungsmesse in Paris-la-Défense**



Paris-la-Défense, Veranstaltungsort der EDUCATEC 96

Die EDUCATEC 96, die größte französische Bildungsmesse mit internationaler Beteiligung („Semaine Internationale de l'Éducation et de la Formation“) fand in der Zeit vom 3. bis zum 6. Dezember 1996 bereits zum 14. Mal statt. Schauplatz für die registrierten 35.000 Besucher aus 48 Ländern war das CNIT Exhibition Centre im hypermodernen Pariser Ausstellungs- und Konferenzviertel La Défense.

## Anton Reiter

Die in die Bereiche wissenschaftliche Lehre, neue Technologien, Sprachen, Fertigungstechnik, Berufsbildung, Schulmöbel und technisches Zubehör sowie Institutionen der Erziehung und Bildung unterteilte Lehrmittelschau (salon professionnel de tous les outils pédagogiques et systèmes didactiques utilisés) mit integriertem Konferenzprogramm, zahlreichen Foren (Les Forum-solutions Multimédia & Formation) und Roundtables stand ganz im Zeichen von Multimedia.



Die Vorträge und Diskussionsforen wie „Multimedia & Formation“ waren sehr gut

## Aktivitäten des Centre National de Documentation Pédagogique

1996, das Jahr des lebensbegleitenden Lernens („L'année européenne de l'éducation et de la formation tout au long de la vie“) wurde auch vom französischen Ministerium für nationale Bildung, Hochschulwesen und Forschung (Le Ministère de l'Éducation nationale, de l'Enseignement supérieur et de la Recherche; Adresse: 110, rue de Grenette, 75007 Paris; Tel: 01.49.55.10.10; Fax: 01.49.55.32.67; im Minitel: 36.15) zum Anlaß genommen, bei der EDUCATEC 96 durch das CNDP (Centre National de Documentation Pédagogique) vertreten zu sein. Bei diesem ebenso aufwendig wie straff unter dem Motto „Jour après jours améliorons la vie de tous les jours“ (verbessern wir tagtäglich unser Leben) organisierten Stand, der das gesamte französische Schulwesen repräsentierte, standen für die Besucher zahlreiche Vorträge wie bspw. „Utilisation pédagogique d'Internet“ (Der pädagogische Einsatz des Internet) oder „Multimédia de la Science et de la Terre“ mit anschließender Diskussionsmöglichkeit und zahlreiche Software-Präsentationen auf der Tagesordnung. Aus der Fülle der bei CNDP vorgestellten und damit empfohlenen windowskompatiblen bzw. hybriden CD-ROM-Titeln (Didacticiel Multimédia) seien die interaktive Fabelsammlung „Fableux La Fontaine“ für Primarschulen, „Mathématique au Lycée“, „Théorème de Thalès“, „Les Oiseaux d'Europe“ (Die Vögel Europas), „La Haute Normandie“ sowie „Les grandes estuaires“ (Die großen Flußmündungen) für die Oberstufe genannt, die neben den vielen anderen verfügbaren nicht-elektronischen Lehr- und Lernmaterialien im Bestellkatalog von CNDP mit über 1600 Titel aufscheinen (zum Preis von 220 F auch auf der CD-ROM „pédagogie de LA LECTURE de la maternelle à la sixième“ der Reihe „micro savoirs“ erhältlich; ferner sind Bestellungen über Minitel 36.15 möglich).



der Messestand von CNDP bei der EDUCATEC 96

**Premieren internationaler Lehrmittelfirmen**

Den Besuchern und der Presse wurden etliche CD-ROM-Weltpremierer bekannter internationaler Lehrmittelfirmen vorgestellt. Zu erwähnen sind u.a.:

*Chrysis* (1, allée de la Provence - BP 42, 86002 Poitiers Cedex 03; Tel.: 05.49.45.20.20; Fax: 05.49.45.23.23) mit „Calcul Numerique“ (ein Rechenprogramm mit Visualisierungen und Übungshilfen), „Orthogram“ (ein Rechtschreibprogramm mit grammatikalischen und lexikalischen Bezügen) und „Louis XIV et Versailles“ für Sekundarschulen;

*Corys* (rue des Martyrs, 38057 Grenoble Cedex 01, Tel.: 04.76.28.82.67; Fax: 04.76.28.82.11; E-Mail: corys.commercial@corys.fr), spezialisiert auf technische Anwendungen mit einem CBT-Programm für Metro-Kontrollre;

*Denford Ltd.* (Birds Royd, Brighthouse HD6 1NB West Yorkshire, England; Tel.: 00.44.14.84.71.22.64; Fax: 00.44.84.722.160), ausgerichtet auf die Bereiche Virtual Reality und Videokonferenzen mit einer CIM-Lösung unter Einsatz von VR;



die englische Firma Denford ist auf Videokonferenzen und Virtual Reality spezialisiert

*Jeriko SA.* (13, rue Vernier, 75017 Paris; Tel: 01.53.81.88.20; Fax: 01.53.81.88.21) mit „Histoire de

Voit - L'Egypte au pays du Nil“ zur Unterstützung eines gleichnamigen interaktiven Lehrganges sowie einem umfangreichen Katalog- und Vertriebsprogramm mit vielen bekannten CD-ROM-Titeln verschiedener Verlage (wie z.B. die mehrfach prämierte CD-ROM von Flammarion: „Le livre du Lulu“ oder von Gallimard jeuneuse: „Faite de la musique - c'est un jeu d'enfants“)

*Minicom Advanced Systems Ltd.* (11, Beit Hadfus str., 95483 Jerusalem, Tel.: 00.972.2.651.85.93; Fax: 00.972.2.651.89.71) mit dem Classnet, einer Netzwerklösung sowohl für den schulischen Einsatz als auch für die berufliche Aus- und Weiterbildung.

**Europäische Initiativen zur Integration der neuen Technologien**

EU-Kommissarin Edith Cresson, zuständig für Wissenschaft und Technologie (DG XII) sowie für die Aus- und Weiterbildung (DG XXII, siehe <http://www.echo.lu/>), von den Medien gerne als Mme Multimédia betitelt, forderte in einer Presseaussendung deren rasche Integration in die europäischen Bildungssysteme (l'intégration de nouvelles technologies dans l'éducation et formation européenne): In einem Interview, abgedruckt in der Zeitschrift „La Revue des parents“, 6/96 sagt Frau Cresson: „L'outil multimédia va jouer un rôle grandissant dans les méthodes d'enseignements. Le rôle de l'école est donc d'aider à maîtriser cet instrument. Sans cela, seuls les enfants dont la famille est suffisamment riche pour pouvoir s'offrir un ordinateur à la maison auront accès à ces technologies. Mais il ne suffit pas d'équiper les écoles en ordinateurs. Il faut aussi mettre au point les logiciels pédagogiques adaptés.“ (Das Werkzeug Multimedia wird für die Lehrmethoden eine wachsende Rolle spielen. Aufgabe der Schule ist es, zur Beherrschung dieses Instrumentes beizutragen. Ansonsten werden nur die Kinder jener Familien, die die Mittel für den Ankauf eines Home-Computers aufbringen, einen Zugang zu diesen Technologien finden. Aber es reicht auch nicht aus, die Schulen nur mit Computern auszustatten. Zusätzlich muß pädagogische Software adaptiert und bereitgestellt werden) Gemeinsam mit den für Telekommunikationsfragen zuständigen deutschen EU-Kommissär Martin Bangemann hat Frau Cresson zahlreiche Initiativen bzw. Pilotprojekte im Rahmen des Telematikprogramms, von Leonardo da Vinci, Socrates und Media II initiiert.



„J'ai décidé d'intensifier la recherche en Europe sur les logiciels éducatifs multimédias“

**Status quo in Frankreich**

Der Direktor der EDUCATEC, François-Xavier Dubus, kritisierte in der Zeitschrift „La Revue des Parents“ (Nov. 96), daß die französische Bildungspolitik keine klare Strategie bei der Integration der neuen Technologien verfolge, die Lehrer nicht entsprechend ausgebildet seien, die Lehrerbildung darauf gar nicht eingestellt sei („Il n'a pas non plus de stratégie claire. Les enseignants ne sont pas formés,... Ainsi, rien n'est prévu dans les instituts de formation de maîtres.“). In dasselbe Horn blies der Präsident der Vereini-

gung EPI (Enseignement public et informatique) zur Förderung neuer Technologien, Jean Pierre Viaud, in einer Presseerklärung: „On ne prépare pas suffisamment les élèves à devenir les citoyens du XXI siècle. Il faudra une politique volontariste et installée dans le temps.“ (Die Schüler sind nicht ausreichend auf das 21. Jahrhundert vorbereitet, es bedarf einer zeitgemäßen Bildungs-Politik).

Wie sieht nun die schulische Realität in Frankreich in Bezug auf den Einsatz der neuen Technologien aus? Im Jahre 1994 wurden von DEP (Direction de l'évaluation et de prospective du ministère de l'Education) rund 355.000 Computer in der Sekundarstufe erhoben, das einem Verhältnis von 1:15 entspricht (15 Schüler auf einen PC). Dazu kommt, daß die meisten Geräte Computer der ersten Generation und gar nicht multimediatauglich sind. Die Umfrage für den Bereich der französischen Haushalte ergab mit relativen 12 -15 % eine deutlich geringere Präsenz von PCs als vergleichsweise in Deutschland mit 26% oder den USA mit 37% (vgl. La Revue des Parents, Nov. 96).

### Engagement von France Telecom im Bildungsbereich

Als „acteur majeur de la société de l'information“ will sich die France Télécom (6, place d'Alleray, 75505 Paris Cedex 15; Tel: 01.44.44.22.22) zukünftig auch im Bildungsbereich präsentieren und die multimediale Herausforderung („Le défi du multimédia“) der Informationsgesellschaft mit Produkten und Dienstleistungen beantworten. Ein erster Schritt dazu war die Übernahme des Bildungssoftwarehauses Mediaconcept (83 boulevard Vincent Auriol, 75013 Paris; Tel: 01.44.23.68.64; Fax: 01.45.70.79.33) mit einer CD-ROM-Palette von 120 Titeln vorwiegend aus den Bereichen Ökonomie, Management, Wissenschaft, Technik, Sprache durch die Tochterfirma CITCOM der France Télécom Division Multimedia. CITCOM hat ein Informations- und Kommunikationsnetzwerk (mise en réseau de ressources et outils adaptées à l'enseignement“) auch unter Einsatz des Internet („utilisation pédagogique d'Internet“) in Frankreich aufgebaut und betreibt verstärkt nationale und internationale Projekte zum Telearn („conférence à distance“; „visio-enseignement“) etwa mit China, Indien und Lateinamerika. Ein eigener Internetführer mit schul- und bildungsrelevanten Informationen wurde im World Wide Web eingerichtet (siehe Anhang Web-Adressen).



**Die France Telecom engagiert sich verstärkt auch im Bildungsbereich**

### Relikt Minitel

Den Besuchern der EDUCATEC 96 in Paris La Défense wurde der Eindruck vermittelt, daß öffentliche und private Bildungsinstitutionen in Frankreich bestrebt sind, die von der Europäischen Kommission unter der Federführung von Mme Cresson gestellten Forderungen nach einer umfassenden Integration der neuen Technologien in die Aus- und Weiterbil-

dung schrittweise zu realisieren. Derzeit scheint allerdings trotz der rapiden Zunahme der Internetanschlüsse in Frankreich paradoxerweiser die Popularität von Minitel ungebrochen und dieses mit dem Bildschirmtext vergleichbare Informations- und Kommunikationssystem das kommende 3. Jahr-

tausend zu erleben.

### Web-Adressen im Zusammenhang mit der EDUCATEC 96:

#### EDUCATEC

<http://www.didactique.com>

#### CNDP

<http://www.cndp.fr>

#### die Vereinigung EPI

<http://www.ac-idf.jussieu.fr/~epi>

#### France Telecom

<http://www.francetelecom.fr>

#### Französisches Ministerium für nationale Bildung, Hochschulwesen und Forschung

<http://www.edutel.fr>

#### Réseau éducation-médias (Medienerziehung)

<http://www.schoolnet.ca/MediaNet/>